Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Sonntag, 08.11.2026, 04:30 Uhr

Ruhiges, häufig aber auch trübes und teils nebliges Herbstwetter, nachts örtlich leichter Frost.

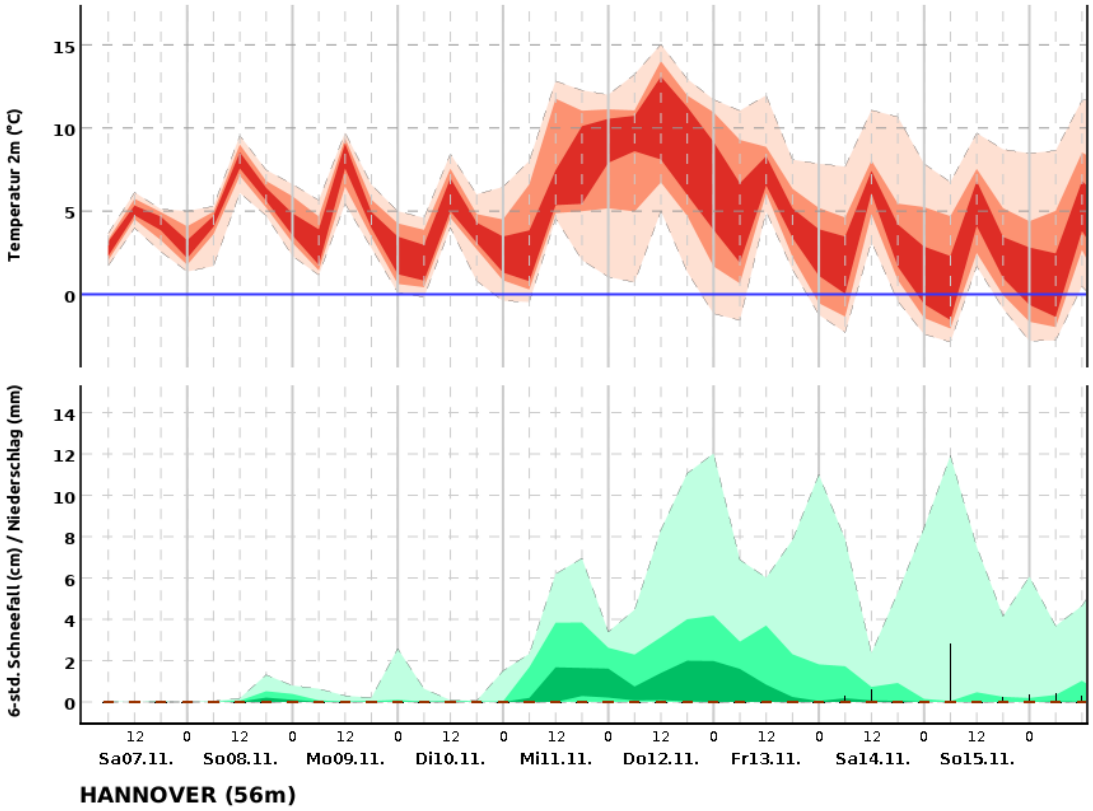
Entwicklung der Wetter- und Warnlage:
Ein Hoch, welches von Südosteuropa bis nach Südskandinavien reicht, schwächt sich ab und von der Nordsee nähert sich sehr langsam ein Höhentief. Dabei wird die kühle durch eine leicht mildere, aber weiter feuchte Luftmasse ersetzt.

NEBEL:
Am Sonntagmorgen vereinzelt Nebel mit Sichtweiten unter 150 m, im Laufe des Morgens auflösend.
In den Nächten zum Montag und Dienstag jeweils deutlich verbreiteter dichter Nebel, am Dienstag auch tagsüber teilweise anhaltende Neigung.

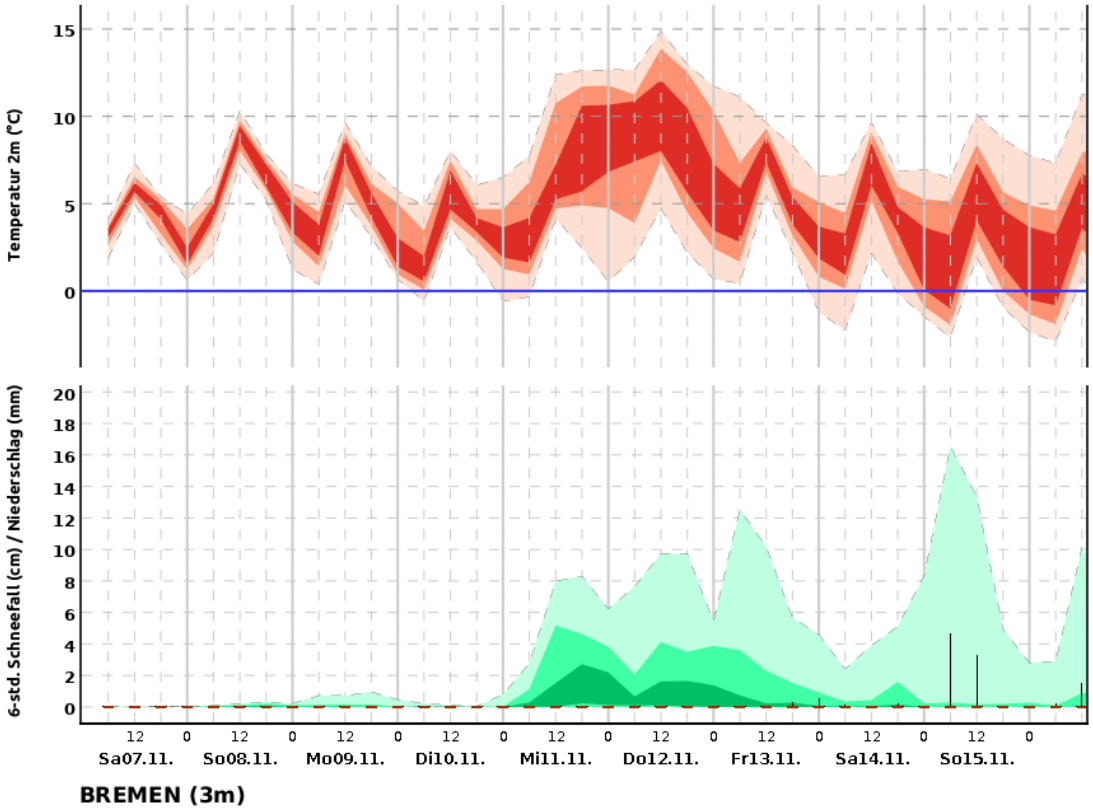
FROST:
Am Sonntagmorgen im Harz lokal leichter Frost zwischen -2 und 0 Grad.
In der Nacht zum Montag vor allem im Harz und im äußersten Süden Tiefstwerte um den Gefrierpunkt oder leichter darunter. In der Nacht zum Dienstag auch zusätzlich in Ostfriesland sowie an der Grenze zu NRW örtlich leichter Frost.

Straßenwetter in den Frühstunden Sonntag in Niedersachsen und Bremen:
Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Reif
Verbreitung: vereinzelt, im Harz
Besonderheiten: auf Brücken

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*



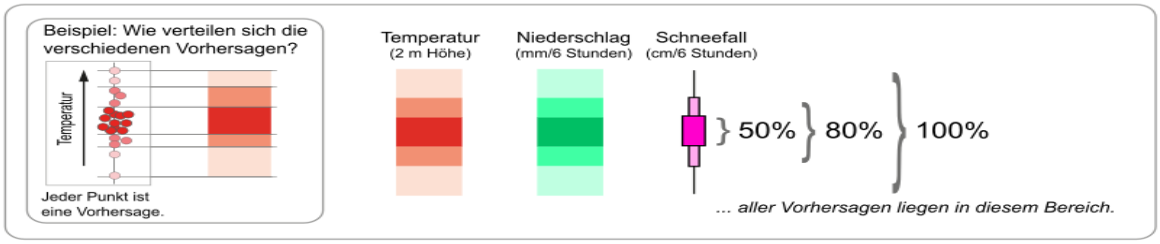
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Sonntag, 08.11.2026, 07:00 Uhr

Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Suter